

---

# Mitteilungsblatt

Nr. 6

Dezember 2023



a t t r a k t i v   l ä n d l i c h

## Behörde und Verwaltung informieren

### Aktuell

#### Wahl des Vize-Präsidenten

Mit dem Rücktritt von René Ehrismann wurde auch das Amt des Vize-Gemeindepräsidenten vakant. Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 4. Dezember 2023 einstimmig Thomas Schenk zum Vize-Gemeindepräsidenten gewählt. Thomas Schenk wurde am 8. März 2015 in den Gemeinderat gewählt und ist somit neben dem Gemeindepräsidenten der Dienstälteste und somit erfahrene Gemeinderat. Wir gratulieren Thomas Schenk herzlich zu seiner Wahl.

#### Rückblick auf die Gemeindeversammlung vom 27. November 2023

Am 27. November 2023 fand die Budget-Gemeindeversammlung in der Turnhalle Andwil statt. Mit 84 anwesenden Stimmbürgerinnen und Stimmbürgern war die Gemeindeversammlung so gut besucht wie schon lange nicht mehr. Dass so viele Leute den Weg trotz schlechtem Wetter in die Turnhalle Andwil gefunden haben, hat den Gemeinderat sehr gefreut. Insgesamt wurden vier Kreditanträge, das Budget 2024 und der Steuerfuss 2024 (wie bisher 57%) sowie die Einbürgerung der Familie Mildner behandelt und genehmigt.

Folgende Kreditanträge wurden an der Gemeindeversammlung bewilligt:

- Sanierung Oberdorf Happerswil in der Höhe von Fr. 1'061'000.00
- Erschliessung Unterdorf Happerswil in der Höhe von Fr. 254'000.00
- Ersatz Trafostation Oberdorf Happerswil in der Höhe von Fr. 240'000.00
- Hochwasserschutzprojekt Giessen, 4. Etappe in der Höhe von Fr. 200'000.00

Der Gemeinderat möchte sich bei der Bevölkerung der Politischen Gemeinde Birwinken herzlich für das entgegengebrachte Vertrauen und das Interesse am Gemeindegesehen bedanken.

#### 25-jähriges Jubiläum von Yvonne Lussi

Am 1. Dezember 1998 hat Yvonne Lussi ihre Stelle in der Gemeindeverwaltung Birwinken angetreten. Seit nunmehr 25 Jahren ist sie die gute Seele und hat mit ihrem enormen Fachwissen, ihrer Hilfsbereitschaft und ihrem guten Verständnis für Zahlen mitgeholfen, die Gemeinde auf den heutigen sehr guten Stand zu bringen.

Der Gemeinderat und die Gemeindeverwaltung möchten sich bei Yvonne Lussi herzlich für ihren grossen Einsatz zum Wohle der Gemeinde bedanken. Sie war und ist für die Gemeinde Birwinken ein absoluter Glückstreffer und wir sind froh, dass wir sie haben!



#### Neue Mitarbeiterin in der Gemeindeverwaltung

Aufgrund der wohlverdienten Pensionierung von Romy Schmutz per Ende März 2024 wurde die Stelle neu ausgeschrieben und konnte erfreulicherweise auch bereits besetzt werden. Am 4. März 2024 wird Belinda Stacher ihre Stelle in der Gemeindeverwaltung antreten und im März durch Romy Schmutz sorgfältig in die verschiedenen Tätigkeiten eingeführt werden. Frau Stacher wird sich in der nächsten Ausgabe des Mitteilungsblattes vorstellen.

#### Sirenentest 2024

Der jährliche Sirenentest findet am Mittwoch, 7. Februar 2024 zwischen 13.30 – 14.15 Uhr statt.

#### Klausurtagung am 16.02.2024

Am 16. und 17. Februar wird der Gemeinderat zusammen mit der Verwaltung eine Klausurtagung abhalten. Dabei werden die neuen Legislaturziele erarbeitet und die strategische Ausrichtung der Gemeinde festgehalten.

Somit bleibt die Gemeindeverwaltung am Freitag, 16. Februar 2024 geschlossen. Wir danken der Bevölkerung für das Verständnis.

## Radweg Birwinken – Berg

Das Kant. Tiefbauamt hat die Gemeinden darüber informiert, dass die Arbeiten an die ARGE Convia Bau AG / Toldo Strassen- und Tiefbau AG vergeben wurden. Die Bauarbeiten beginnen voraussichtlich im Februar/März 2024.

## Abstimmungssonntag vom 3. März 2024

Der Regierungsrat hat den Anordnungsbeschluss für den Urnengang am 3. März 2024 gefasst. Folgende zwei eidgenössische Vorlagen werden zur Abstimmung gebracht:

- Volksinitiative «Für ein besseres Leben im Alter (Initiative für eine 13. AHV-Rente)
- Volksinitiative «Für eine sichere und nachhaltige Altersvorsorge (Renteninitiative)

Auf kantonaler Ebene werden die Erneuerungswahlen der Bezirksbehörden durchgeführt.

Auf Gemeindeebene findet die Ersatzwahl für den freigewordenen Gemeinderatssitz statt.



Bis zum Redaktionsschluss sind keine Wahlvorschläge eingereicht worden. Wahlvorschläge können noch bis am **Montag, 8. Januar 2024, 17.00 Uhr** auf der Gemeindeverwaltung abgegeben werden. Die Namensliste wird anschliessend via Homepage veröffentlicht.

## Jahresende

An dieser Stelle danken wir allen, die sich in irgendeiner Form für das Gemeinwohl engagieren. Sei es an vorderster Front, in Kommissionen, dem Wahlbüro, sei es als aufmerksame Stimmbürgerin bzw. aufmerksamer Stimmbürger, sei es als Leiterin oder Leiter in Vereinen oder als Helferin oder Helfer in der Nachbarschaft und/oder bei vielem mehr. Sie alle tragen zum Funktionieren des Zusammenlebens in unserer Gemeinde bei.

Wir wünschen Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, ein fröhliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2024!

GEMEINDERAT BIRWINKEN

*Danke!*

## Erteilte Baubewilligungen

### Ordentliches Verfahren

Stefan und Angela Kugler, Buch b. Kümmerthausen	Zusätzliche Dachgaube
Michael Huber, Mattwil	Umbau best. Milchviehstall, Neubau Jauchekasten und Melktrakt
Max und Karin Kindlimann, Andwil	Gartenhäuschen
Hans Ulrich Leumann, Andwil	Umbau Schopf und Anbau Platz für Kälberaufzug
Reto und Manuela Beerli, Andwil	Neubau Geräteschuppen

### Anzeigeverfahren

Max und Karin Kindlimann, Andwil	Erneuerungen Haustüre und Garagentor
----------------------------------	--------------------------------------



## Handänderungen

gemäss Amtsblatt des Kantons Thurgau Nr. 42/2023 - 49/2023

**25. Oktober 2023**, Grundstück Nr. 2529, 326 m<sup>2</sup>, Land, Andwil; Veräusserer Haffa Immobilien AG, Bürglen TG; Erwerber Politische Gemeinde Birwinken.

**25. Oktober 2023**, Grundstück Nr. 416, 2163 m<sup>2</sup>, Land, Hauptstrasse 35, Wohnhaus, Schopf, Scheune, Stall, Remise; Veräusserer Reisp Walter, Carovigno (Italien) und Reisp Karin, Birwinken; Erwerber Brühlmann Nadja, Güttingen und JB Teppich-Handels GmbH, Amriswil.

**21. November 2023**, Grundstücke Nrn. 3008 und 3009, 13194 m<sup>2</sup> und 3475 m<sup>2</sup>, Acker, Wiese, Weide, Acker, Wiese, Weide, Blüemele, Blüemele; Veräusserer Bachmann Gottfried, Langrickenbach; Erwerber Bachmann Daniel, Langrickenbach.

# Das Steueramt informiert



## Steuererklärung 2023

Im Januar 2024 werden die Steuererklärungsformulare 2023 versendet. Darin sind die Einkommens- und Vermögensverhältnisse des Jahres 2023 zu deklarieren.


Die kantonale Steuerverwaltung hat den Abgabetermin für den ganzen Kanton einheitlich auf **30. April 2024** festgesetzt.

Kann diese Frist nicht eingehalten werden, ist eine Fristverlängerung bis 30. September 2024 möglich.

### **Auszug aus der Steuerpraxis 155 Nr. 2:**

*Erstmals eingereichte Fristerstreckungsgesuche werden grundsätzlich, jedoch längstens bis am 30. September des Deklarationsjahres, gutgeheissen. Zusätzliche Fristerstreckungsgesuche werden in begründeten Fällen längstens bis zum 31. Dezember des Deklarationsjahres gewährt. **Arbeitsüberlastung stellt keinen Fristverlängerungsgrund dar.***

Die Fristverlängerung können Sie auch über das Internet rund um die Uhr eingeben. Der Einstieg erfolgt über die Internetseite der Gemeinde: [www.birwinken.ch](http://www.birwinken.ch)

Anschliessend ein Klick auf das Symbol 

und Sie werden direkt auf die gesicherte Internetseite weitergeleitet. Die Zugangsdaten (Registernummer und Passwort) finden Sie auf der Vorderseite Ihrer Steuererklärung (eFristverlängerung) aufgedruckt.

## Wertschriftenverzeichnis



Bitte füllen Sie in jedem Fall das Wertschriftenverzeichnis aus, auch wenn Sie über kein steuerbares Vermögen verfügen und legen Sie die entsprechenden Kapital- und Zinsausweise (Saldobestätigungen) der Post oder Bank per 31.12.2023 bei.

## eSteuerauszug (nur bei elektronischer Übermittlung möglich!)

Die Digitalisierung macht vor keiner Branche Halt und schreitet immer weiter voran. Die Steuerbehörden setzen auf eine zeitgemässe Lösung und haben den schweizweit gültigen e-CH-Standard für den eSteuerauszug entwickelt, damit medienbruchfrei die notwendigen Daten zwischen den Banken und dem Steuerpflichtigen, sowie zwischen dem Steuerpflichtigen und den Steuerbehörden ausgetauscht werden können.

Mit dem eSteuerauszug kann der Steuerpflichtige mit ein paar Mausklicks alle erforderlichen Bankdaten in seine Steuererklärung importieren und medienbruchfrei bei den Steuerbehörden einreichen. Durch die Digitalisierung wird die Qualität und die Transparenz des Steuerdeklarationsprozesses erhöht und der Steuerpflichtige gewinnt Zeit bei der Erstellung seiner Steuererklärung.



Die Steuerverwaltung unterstützt den eSteuerauszug ab der Steuerperiode 2019. Dazu hat die Steuerverwaltung ein kurzes Video bereitgestellt, welches den Import-Vorgang verständlich aufzeigen soll ([www.steuerverwaltung.tg.ch](http://www.steuerverwaltung.tg.ch)).

### Wichtiger Hinweis zum eSteuerauszug:

Haben Sie im Wertschriftenverzeichnis bereits manuell erfasste Positionen welche durch die Datenübernahme vom Vorjahr übernommen wurden, werden diese durch den eSteuerauszug **nicht** aktualisiert, sondern sind nach dem Import vom eSteuerauszug doppelt vorhanden. **Bitte löschen Sie solche doppelten Einträge.** (Doppelklick auf der entsprechenden Position oder Klick auf den Assistenten links, anschliessend den Button "Löschen" betätigen)

## Steuerwert und Eigenmietwert

Den Steuerwert und den Eigenmietwert ihrer Liegenschaft können Sie aus der Liegenschaftsteuerrechnung entnehmen. Sie erhalten diese im Januar 2024 von der kantonalen Steuerverwaltung.



## Elektronische Übermittlung der Steuererklärung

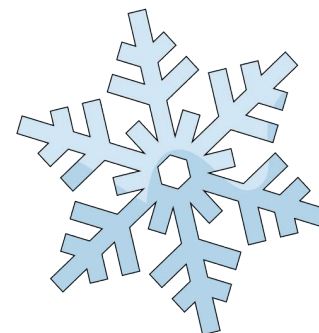
Um eine elektronische Datenübermittlung erfolgreich durchzuführen, müssen in den Personalien die korrekte Gemeinde und Registernummer sowie das korrekte Geburtsdatum erfasst sein.

Nach der Übermittlung erstellt die Software eine **Quittung**, welche auszudrucken und zu unterzeichnen ist. Bitte reichen Sie **die unterzeichnete Quittung** beim Gemeindesteueramt mit dem Original Hauptformular zur Steuererklärung und allenfalls den entsprechenden Belegen ein. **Bei elektronischer Übermittlung gilt die Steuererklärung erst als eingereicht, wenn die unterzeichnete Quittung beim Gemeindesteueramt eingetroffen ist.**

Es werden grundsätzlich keine Belege retourniert. Bitte legen Sie der Steuererklärung nur Kopien bei und reichen Sie **sämtliche Dokumente ohne Bostitch und ohne Büroklammern ein.**

## Zahlungen – Daueraufträge – jährliche Referenznummer gemäss Einzahlungsschein!

Für jedes neue Steuerjahr gibt es neue Einzahlungsscheine mit einer neu ermittelten Referenznummer und einem neuen QR-Code. Bitte passen Sie Ihren Dauerauftrag an die neue Referenznummer an, sonst wird die Zahlung der Rechnung des Vorjahres gutgeschrieben.



## Ablösung der Gemeindetageskarten – neu Spartageskarte Gemeinde

Per 31.12.2023 laufen die beliebten Gemeinde-Tageskarten aus. Ab diesem Zeitpunkt können diese Tageskarte nicht mehr bezogen werden.

Die Gemeinde Birwinken hat sich entschieden, das Nachfolgeprodukt der SBB ab dem 1. Januar 2024 anzubieten.

Es gibt ein schweizweites Kontingent pro Tag, dessen Verfügbarkeit unter [www.spartageskarte-gemeinde.ch](http://www.spartageskarte-gemeinde.ch) ersichtlich ist. Diese Tickets kann man nicht mehr online reservieren, sondern nur noch am Schalter der Gemeindeverwaltung Mattwil direkt beziehen. Die neue «Spartageskarte Gemeinde» wird mit dem Vor- und Nachnamen sowie dem Geburtsdatum der reisenden Person personalisiert und kann somit nicht mehr wie bisher an eine Drittperson weitergegeben werden.

**Die Spartageskarte Gemeinde ist ein Angebot, bei welchem gilt: früher kaufen, günstiger reisen.**

Das Angebot steht Kundinnen und Kunden in zwei Preisstufen für die 1. und 2. Klasse mit oder ohne Halbtax zur Verfügung. Ausgegeben wird die Karte als personalisiertes Mobile- oder Papierticket. So erhalten auch nicht digitale Personen Zugang zum neuen Angebot.

Sortiment	Preisstufe 1 bis maximal 10 Tage vor dem Reisetag erhältlich	Preisstufe 2 bis maximal 1 Tag vor dem Reisetag erhältlich
2. Klasse mit Halbtax	39.–	59.–
2. Klasse ohne Halbtax	52.–	88.–
1. Klasse mit Halbtax	66.–	99.–
1. Klasse ohne Halbtax	88.–	148.–

Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Homepage [www.birwinken.ch](http://www.birwinken.ch) oder über die Webseite der SBB, [www.spartageskarten-gemeinde.ch](http://www.spartageskarten-gemeinde.ch).

Bei Fragen oder Unklarheiten stehen wir Ihnen natürlich auch gerne telefonisch unter 071 649 30 80 zur Verfügung.

Gemeindeverwaltung Birwinken









## Impulsberatung Energie vom Dach



Alles Gute kommt von oben. Die jährliche Sonneneinstrahlung in der Schweiz ist ungefähr zweihundertmal höher als der schweizerische Gesamtenergieverbrauch im selben Zeitraum. Durch die Nutzung von Solarenergie verringern wir unseren Verbrauch von Kernenergie und fossilen Brennstoffen, vermindern Sicherheitsrisiken sowie internationale Abhängigkeiten und reduzieren ganz nebenbei die Umweltbelastung. Dank der Kooperation mit der TKB hilft Ihnen Ihr Energieberater, das Potenzial der Solarenergie an Ihrem Standort optimal auszuschöpfen. Die Beratungsergebnisse und Ihre Kontaktdaten werden dafür an die TKB übermittelt.

### Leistungen


Wir analysieren ...

-  ... den Strom- und Warmwasserbedarf
-  ... die nutzbare Dachfläche für eine Solarstromanlage bzw. thermische Solaranlage.
-  ... den Ertrag einer geeigneten Solarstromanlage und den geschätzten Eigenverbrauch von Solarstrom.
-  ... die optimale Dimensionierung eines Batteriespeichers für eine Solarstromanlage.
-  ... den Wärmeertrag einer geeigneten thermischen Solaranlage und die Einsparung von Energie für die Warmwassererzeugung.
-  ... die Investitions- und Betriebskosten der Anlage unter Berücksichtigung von nationalen und kantonalen Fördermitteln.

### Vorteile

-  Erhalten Sie Empfehlungen für eine geeignete Solarstromanlage bzw. thermische Solaranlage inkl. Investitions- und Betriebskosten.
-  Profitieren Sie dank unserer Kooperation mit der TKB von Informationen aus erster Hand von Ihrem unabhängigen Energieberater.

### Kosten

-  Die 90-minütige Impulsberatung **Energie vom Dach** im Wert von 450 CHF ist für Sie dank der Unterstützung durch die TKB kostenlos. Jeder weitere Zeitaufwand wird von Ihrem Energieberater in Rechnung gestellt.



## Jahresbericht 2023 des Kommandanten

Am 10. November durften wir unseren Feuerwehrschlussabend in gewohntem Rahmen, im Turnsaal des Schulhaus Mattwil, abhalten. Nebst den Informationen des Kommandos zum laufenden und bevorstehenden Jahr, kam auch das gemütliche Beisammensein sowie der Austausch mit den anwesenden Feuerwehrkameraden, Partnerorganisationen und Gästen nicht zu kurz.

### Ausbildung

Das an fünf Ausbildungsabenden gelernte und vertiefte Feuerwehrwissen wurde an drei Einsatzübungen angewandt und gefestigt. Der Ausbildungsstand unserer Feuerwehr ist generell auf einem guten Niveau. Festgestellte Potenziale wurden aufgenommen und fliessen wie üblich in die Ausbildungsinhalte für das Jahr 2024 mit ein.

### Kantonale Grund- und Weiterbildungskurse

Unsere Kameradinnen und Kameraden haben sich 2023 an kantonalen Aus- und Weiterbildungen neues Wissen angeeignet oder ihre vorhandenen Fachkenntnisse vertieft. Insgesamt haben 13 angehörige der Feuerwehr Birwinken 23 Kurse besucht, was in der Summe 32 Kurstagen entspricht.

### Beförderungen

In diesem Jahr konnten wir keine Beförderungen vornehmen, da sich niemand zum Gruppenführer oder Offizier weitergebildet hat.

### Einteilungen in die Löschzüge

Im 2023 haben drei Neueingeteilte die Basisausbildung absolviert und werden in die Löschzüge aufgenommen:

Anita Thür  
Nicolas Bearth  
Iven Schefer

Ich danke den Neueingeteilten für Ihren Einsatz und Willen, ihren Anteil zu leisten und wünsche viel Freude daran, das Gelernte weiter zu festigen.

### Austritte und Verabschiedungen

Astrid Schefer  
Hansjörg Steffen  
Heinz Häberlin

Ich danke den Kameradinnen und Kameraden für Ihren Einsatz und wünsche ihnen für den wohlverdienten Feuerwehrurlaub alles Gute!

## Einsätze

Das Jahr 2023 war, bezogen auf die Einsätze, glücklicherweise ein ruhiges Jahr:

1. 21.02.2023 Brandmeldeanlage (Fehlalarm)
2. 17.06.2023 Technische Hilfeleistung (Äste drohen auf die Strasse zu fallen)
3. 11.07.2023 Technische Hilfeleistung (Mehrere Äste auf der Strasse)
4. 18.07.2023 Brand (Unterstützung der Feuerwehr Erlen)
5. 29.08.2023 Technische Hilfeleistung (Wasser im Keller)
6. 02.12.2023 Technische Hilfeleistung (Äste drohen auf die Strasse zu fallen)

Brände auf dem eigenen Gemeindegebiet hatten wir 2023 glücklicherweise keine zu bekämpfen.



## Ausblick ins 2024

### Rekrutierung

Um unseren Auftrag auch zukünftig zuverlässig erfüllen zu können, sind wir dringend auf motivierten Feuerwehrynachwuchs angewiesen. Aus diesem Grund wird am 9. Januar 2024 um 19:30 Uhr ein Infoabend im Depot Mattwil durchgeführt. Eingeladen sind alle Interessierten im Alter zwischen 18 und 45 Jahren.

### Zusammenarbeit mit den Nachbarwehren

Im Jahr 2023 haben wir damit begonnen, die Kader- und Atemschutzausbildung mit der Feuerwehr Berg aufzugleisen. Nicht nur die Feuerwehr Birwinken hat Probleme die Einsatzbereitschaft tagsüber zu gewährleisten bzw. genügend Personal in kurzer Zeit auf den Schadenplatz zu bekommen. Daher ist es sinnvoll und zielführend gemeinsam mit den Feuerwehren aus den Nachbargemeinden zu üben und Kooperationen zu schliessen. Ganz nach dem Motto „in Krisen Köpfe kennen“ werden wir an dieser Zusammenarbeit festhalten und im kommenden Jahr auf den Verkehrsdienst ausweiten.

Auch mit der Feuerwehr Erlen finden seit Jahren gemeinsame Ausbildungsabende statt.

Ich bin überzeugt, dass wir die heutigen Herausforderungen hinsichtlich Personalengpässen nur meistern können, wenn wir uns dieser Aufgabe gemeinsam stellen.

## Dank

Ich danke der gesamten Mannschaft für die geleistete Arbeit. Es ist nicht selbstverständlich, dass Ihr nebst der Familie und dem Beruf, die ohnehin schon knappe Freizeit, für die Feuerwehr investiert.

Vize Kdt Thomas Schenk danke ich für die Unterstützung und die stets kameradschaftliche Zusammenarbeit.

Materialwart Mario Moser gebührt ein Dank für die Wartung unseres Materials, damit dieses nach den Übungen wieder für den Einsatz bereit steht.

Fourierin Jasmin Abt danke ich für die stets termingerechte Erledigung des administrativen Aufwands.

Letztendlich danke ich der Sicherheitskommission unter der Leitung von Thomas Oertig, sowie dem gesamten Gemeinderat für das entgegengebrachte Vertrauen und die gute Zusammenarbeit.

Unsere Freizeit für Ihre Sicherheit!

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen schöne Festtage und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Ihr

FW Kdt Roger Cotting



## Die Reform AHV 21 – Was ändert ab 01.01.2024

Am 25. September 2022 haben Volk und Stände die Reform AHV 21 angenommen und damit die Finanzierung der AHV bis 2023 gesichert. Die Reform tritt am 01. Januar 2024 in Kraft.

### Auf einen Blick

- **Vereinheitlichung des Rentenalters (Referenzalters) von Frauen und Männern auf 65 Jahre**
- **Ausgleichsmassnahmen für Frauen der Übergangsgeneration**
- **Flexiblerer Rentenbezug in der AHV**
- **Zusatzfinanzierung durch die Erhöhung der Mehrwertsteuer**

### Vereinheitlichung des Rentenalters (Referenzalters) von Frauen und Männern auf 65 Jahre

Künftig bezeichnet der Begriff «Referenzalter» das Alter, ab dem die Altersrente ohne Kürzung oder Zuschlag bezogen werden kann. Bei den Männern sowie bei den Frauen ab Jahrgang 1964 liegt das Referenzalter neu bei 65 Jahren, während für Frauen, die vor 1964 geboren wurden, ein anderes Referenzalter gilt.

### Ausgleichsmassnahmen für Frauen der Übergangsgeneration

#### Besondere Regelung für Frauen mit Jahrgang 1961 bis 1969

Für Frauen, die in den kommenden zehn Jahren in Rente gehen, kommen angepasste Regeln für den Rentenbezug zur Anwendung, um den Wechsel in das neue System sanfter zu gestalten. Diese sogenannte Übergangsgeneration kann ihre Rente weiterhin ab 62 Jahren vorbezahlen, wobei ihre Renten bei einem Vorbezug im Vergleich zu allen anderen Versicherten weniger stark gekürzt werden. Ausschlaggebend für die stufenweise Kürzung sind die Einkommenshöhe und der Jahrgang. Frauen der Übergangsgeneration, die ihre Altersrente nicht vorbezahlen, erhalten einen lebenslangen monatlichen Zuschlag zu ihrer AHV-Rente. Die Höhe des Zuschlags richtet sich nach dem massgebenden durchschnittlichen Jahreseinkommen und dem Geburtsjahr.

Auf der Internetseite des Bundesamts für Sozialversicherungen (BSV) steht ein Tool für die individuelle Berechnung des Referenzalters sowie der Zuschläge und der Kürzungssätze für Frauen mit Jahrgang 1961 bis 1969 zur Verfügung.

[bsv.admin.ch/bsv/de/home/sozialversicherungen/ahv/grundlagen-gesetze/avh-21.html](https://www.bsv.admin.ch/bsv/de/home/sozialversicherungen/ahv/grundlagen-gesetze/avh-21.html)

## Flexiblerer Rentenbezug in der AHV

### Zahlreiche Optionen zwischen 63 und 70 Jahren

Die AHV-Rente kann ab dem Alter von 63 Jahren sowie – für die Frauen der Übergangsgeneration – ab 62 Jahren vorbezogen werden. Bei einem Vorbezug wird die Rente nach einem Satz gekürzt, der die Anzahl Monate berücksichtigt, die zwischen dem Vorbezug und dem Referenzalter liegen. Mit der AHV 21 wird die Möglichkeit eingeführt, die Rente monatsweise und nicht mehr nur in ganzen Jahren vorzubeziehen. So kann die Rente beispielsweise ab 64 Jahren und 2 Monaten vorbezogen werden.

Zudem können Versicherte den Bezug ihrer Altersrente bis zum Alter von höchstens 70 Jahren aufschieben. Die Rente muss dabei um mindestens ein Jahr aufgeschoben werden, danach kann die Auszahlung der Rente ab jedem beliebigen Monat bis spätestens fünf Jahre nach Erreichen des Referenzalters erfolgen. Beim Aufschub wird die Rente nach einem Satz erhöht, der sich nach der Anzahl Jahre und Monate zwischen dem Erreichen des Referenzalters und dem effektiven Zeitpunkt des Rentenbezugs richtet.

### Schrittweise Pensionierung

Eine weitere Neuerung, die für mehr Flexibilität beim Altersrücktritt sorgt, ist der Teilrentenvorbezug beziehungsweise der Teilrentenaufschub. Künftig haben Versicherte die Möglichkeit, ihre Rente teilweise vorzubeziehen oder aufzuschieben – unabhängig davon, ob sie weiterhin erwerbstätig sind oder nicht. So ist es beispielsweise möglich, die Arbeitszeit zu reduzieren und das fehlende Einkommen gleichzeitig durch einen Teilbezug der AHV-Rente auszugleichen. Der Anteil des Teilbezugs ist frei wählbar, muss aber zwischen mindestens 20 und maximal 80 Prozent der Altersrente liegen. Ab dem ersten Teilbezug kann der bezogene Anteil bis zum Bezug der ganzen Rente nur einmal erhöht werden.

Mit der Gesetzesänderung ist ab 2024 auch eine Kombination von Vorbezug und Aufschub möglich. Ein Teil der Rente kann vorbezogen und der Rest aufgeschoben werden. Ab dem ersten Teilvorbezug kann der bezogene Anteil zwischen dem Alter von 63 und 70 Jahren ein weiteres Mal erhöht werden. Danach muss die ganze Rente bezogen werden.

### Neue Kürzungs- und Erhöhungssätze

Bei einem Vorbezug wird die Rente gekürzt, bei einem Aufschub erhöht – wobei die Kürzungs- und Erhöhungssätze neu an die Lebenserwartung gekoppelt sind. Aufgrund der steigenden Lebenserwartung werden diese Sätze tiefer ausfallen als heute.

## Zusatzfinanzierung durch die Erhöhung der Mehrwertsteuer

Der Normalsatz der Mehrwertsteuer wird im Jahr 2024 um 0.4 Prozentpunkte auf 8.1 Prozent angehoben. Der reduzierte Satz steigt auf 2.6 Prozent und für den Sondersatz gelten neu 3.8 Prozent. Die durch die Mehrwertsteuererhöhung erzielten Einnahmen gehen vollständig an die AHV und kommen zusätzlich zu den Einnahmen aus dem «Demographieprozent» hinzu, die der Versicherung bereits heute zugutekommen. Die Erhöhung soll zu einer gewissen Stabilisierung der AHV-Finzen beitragen.

Merkblätter zum Thema finden Sie unter:

<https://www.ahv-iv.ch/de/Merkblätter-Formulare/Merkblätter/Leistungen-der-AHV>



### AHV 21: Weitere Neuerungen ab 2024

Eine wichtige Neuerung ab 2024 gilt für Personen, die über das Referenzalter 65 hinaus noch erwerbstätig sind: Sie können künftig entscheiden, ob sie auf dem Lohnanteil, der weniger als 1400 Franken im Monat (respektive 16 800 Franken pro Jahr) beträgt, AHV-Beiträge bezahlen wollen oder nicht. Oberhalb dieses Freibetrages sind die Beiträge weiterhin obligatorisch. Neu ist auch, dass Beiträge, die nach dem 65. Geburtstag einbezahlt werden, künftig bei der Berechnung der Altersrente berücksichtigt werden können. Dadurch kann die Altersrente (bis zum gesetzlich vorgesehenen Höchstbetrag) aufgebessert werden.

Ab 2024 wird zudem die Wartezeit für den Anspruch auf eine Hilflosenentschädigung der AHV von zwölf auf sechs Monate gekürzt. Die Wartezeit ist die Mindestdauer, während der eine Person regelmässig Hilfsbedarf aufweisen muss, bevor sie Anspruch auf eine Hilflosenentschädigung hat. Anspruchsberechtigte sind Rentnerinnen und Rentner, die für alltägliche Lebensverrichtungen wie Ankleiden, Körperpflege, Essen usw. dauernd auf die Hilfe Dritter angewiesen sind. In der Invalidenversicherung (IV) beträgt die Wartezeit für den Anspruch auf eine Hilflosenentschädigung weiterhin ein Jahr.

Für weitere Informationen oder bei Fragen dürfen Sie sich gerne an die Verantwortlichen der AHV-Zweigstelle Birwinken wenden.

AHV-ZWEIGSTELLE  
BIRWINKEN





## Mittagstisch

Im Januar und Februar findet der Mittagstisch an folgenden Orten statt.

### Montag, 22. Januar 2024, 12.00 Uhr

#### Restaurant Waage, Mattwil

Anmeldung bis am 18. Januar direkt im Restaurant Waage, Tel. 071/648 10 40

Sollten Sie keine Mitfahrgelegenheit organisieren können, melden Sie sich bei Frau C. Brühlmann, Eckartshausen, Tel. 071/648 10 27

### Montag, 19. Februar 2024, 12.00 Uhr

#### Restaurant Musigschöpfli, Birwinken

Anmeldung bis am 15. Februar direkt im Musigschöpfli Birwinken, Tel. 076/490 22 45

Sollten Sie keine Mitfahrgelegenheit organisieren können, melden Sie sich bei Frau L. Brenner, Birwinken, 071/648 16 24

Die Daten für März und April:

- Montag 18.03.2024 Musigschöpfli, Birwinken
- Montag 22.04.2024 Restaurant, Waage Mattwil

Wir freuen uns, Sie am Mittagstisch begrüßen zu dürfen.

#### Die Alterskommission

## Mahlzeitendienst Birwinken



Wo man zu Hause ist, da fühlt man sich wohl. Einkaufen und das tägliche Kochen sind nicht in jeder Situation eine Selbstverständlichkeit.

Das Mahlzeitendienst-Angebot kann dreimal pro Woche von betagten, kranken oder hilfebedürftigen Einwohnerinnen und Einwohnern genutzt sowie selbstverständlich auch von Personen mit vorübergehenden Bedürfnissen, z.B. nach einem Spitalaufenthalt, einer Reha oder anderen belastenden Lebenssituationen in Anspruch genommen werden. Die gelieferten Mahlzeiten können Sie selber in einer Mikrowelle aufwärmen.

Wir sind gerne für Sie da und freuen uns auf Ihre Anfrage!

### **Anmeldung und Organisation**

Marianne Beerli, Bühlstrasse 4, 8586 Andwil  
Tel. 071 648 21 02

---

## Der Rotkreuz-Fahrdienst

Haben Sie einen medizinischen Termin und die Benutzung der öffentlichen Verkehrsmittel ist für Sie schwierig oder Sie benötigen eine Begleitperson.

In solchen Situationen hilft der Rotkreuz-Fahrdienst. Freiwillige Fahrerinnen und Fahrer begleiten Sie zu Ihrem Arzttermin, ins Spital, in die Therapie oder zum Kuraufenthalt.

### **Für die Organisation von Fahrten wenden Sie sich bitte an:**

Peter Roduner  
Taubenweg 9  
8586 Riedt b. Erlen  
Tel. 071 649 30 07

Telefonzeiten: Mo. – Fr. 08.00–11.30 Uhr und 14.00–17.00 Uhr

## Neophytenaustausch, Wildsträucherbestellung, Beratungsangebot

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner

Geschätzte Mitbürger

### Beratungsangebot zur Förderung der Biodiversität

Die Gemeinde Birwinken stellt weiterhin allen Einwohnerinnen und Einwohnern eine **Beratungsstelle** «Mehr Natur in Birwinken» zur Verfügung. Diese Aufgabe übernimmt **Tim Schoch** ein unabhängiger Fachmann. Siehe auch dazu das genaue Beratungsangebot in diesem Mitteilungsblatt.

Am **Samstag, 02. März 2024 von 09.00 bis 12.00 Uhr findet im Werkhof** (Rietwiesstrasse 3, 8585 Mattwil) das erste Beratungsangebot statt. Die Einwohnerinnen und Einwohner haben dabei die Möglichkeit, sachliche Informationen zur biodiversitätsgerechten Gartengestaltung zu akquirieren und individuelle Beratungsangebote festzulegen.

Die Kosten für die erste individuelle Beratungsstunde übernimmt die Politische Gemeinde Birwinken.

### Neophytenaustausch, Wildsträucherbestellung

Im Rahmen des Beratungsangebotes vom **02. März 2024** findet auch zum ersten Mal eine **Wildsträucheraktion** statt. Die Bestellungen hierfür werden bis **Freitag 02. Februar 2024** entgegengenommen.

Hecken sind ein wichtiges Vernetzungselement in der Landschaft und für viele Tiere ein wertvoller Lebensraum. Das dichte Unterholz, ein reiches Angebot an Beeren und Sämereien sowie artenreiche Krautsäume bieten neben dem Lebensraum auch Schutz und Nahrung. Hecken sind für die Tierwelt besonders wertvoll, wenn sie aus einheimischen Strauch- und Baumarten bestehen und einen hohen Anteil an Dornensträuchern aufweisen. Mit der Aufwertung oder Neupflanzung von Hecken im privaten Garten können Sie ihren persönlichen Beitrag für eine wertvolle und vielfältige Landschaft leisten. Die Gemeinde Birwinken stellt das dafür benötigte Pflanzmaterial bei einem Austausch von Neophyten **Teils kostenlos** zur Verfügung:

#### Unsere Aktionsangebot:

1. Kostenloser Austausch zu Neophyten (ausser immergrünen Pflanzen, diese stehen zu einem reduzierten Preis zur Verfügung)
2. Sehr günstiges Angebot ohne Austausch

#### Neophyten, die ausgetauscht werden können:

Die Liste der auszutauschenden Neophyten finden Sie auf der Homepage der Gemeinde Birwinken unter der Rubrik Entsorgung / Umwelt / Natur.

Ausgetauscht werden können:

- Alle verbotenen Pflanzen
- Folgende unerwünschte Pflanzen:
  - Asiatische Geissblätter
  - Sommerflieder
  - Kirschlorbeer
  - Einjährige Berufskraut
  - Robinie
  - Götterbaum

#### Sträucher, die bestellt werden können:

Die Liste der möglichen Sträucher mit Bildern finden Sie auf Homepage der Gemeinde Birwinken unter der Rubrik Entsorgung / Umwelt / Natur. Es handelt sich um folgende Sträucher (wurzelnackt):

<b>Strauch</b>	<b>Grösse</b>	<b>Preis ohne Tausch</b>	<b>Preis mit Tausch</b>
Kornelkirsche <i>Cornus mas</i>	60/80	CHF 6	kostenlos
Faulbaum <i>Frangula alnus</i>	80/100	CHF 6	Kostenlos
Roter Hartriegel <i>Cornus sanguinea</i>	80/100	CHF 6	Kostenlos
Gemeiner Liguster <i>Ligustrum vulgare</i>	80/100	CHF 6	Kostenlos
Hasel <i>Corylus avellana</i>	60/80	CHF 5	Kostenlos
Pfaffenhütchen <i>Euonymus europaeus</i>	60/80	CHF 6	Kostenlos
Kreuzdorn <i>Rhamnus cathartica</i> wichtig für Vögel	80/100	CHF 6	Kostenlos
Schwarzer Holunder <i>Sambucus nigra</i>	80/100	CHF 6	Kostenlos
Hundsrose <i>Rosa canina</i>	60/80	CHF 5	Kostenlos
Wolliger Schneeball <i>Viburnum lantana</i>	60/80	CHF 5	Kostenlos
Gemeiner Schneeball <i>Viburnum opulus</i>	60/80	CHF 5	Kostenlos

#### Immergrüne Sträucher:

Folgender immergrüne Strauch steht ebenfalls zur Verfügung:

<b>Strauch (mit Ballen)</b>	<b>Grösse</b>	<b>Preis ohne Tausch</b>	<b>Preis mit Tausch</b>
Eibe <i>Taxus baccata</i>	40/60	12	6

**Eure Bestellung muss bis Freitag 02. Februar** erfolgen.

**Der nachstehende Bestelltalon** kann auf der Gemeindeverwaltung abgegeben werden oder per Mail an [gemeinde@birwinken.ch](mailto:gemeinde@birwinken.ch) gesendet werden.

Der Abholtag **findet wie bereits aufgeführt am 02. März 2022:** von 09:00 bis 12:00 Uhr im Werkhof Mattwil statt.

Für weitere Informationen zur Wildsträucher-Bestellaktion können Sie sich direkt an mich wenden oder die Homepage der Gemeinde Birwinken besuchen.

Daniel Breitenmoser, Gemeinderat

**Bestelltalon:**

**Name:** .....

**Adresse:** .....

<b>Strauch</b>	<b>ersetzte Neophyten*</b>	<b>Anzahl</b>
Kornelkirsche Cornus mas (Ballen)		
Faulbaum Frangula alnus*		
Roter Hartriegel Cornus sanguinea		
Gemeiner Liguster Ligustrum vulgare		
Hasel Corylus avellana		
Pfaffenhütchen Euonymus europaeus		
Kreuzdorn Rhamnus cathartica wichtig für Vögel		
Schwarzer Holunder Sambucus nigra		
Hundsrose Rosa canina		
Wolliger Schneeball Viburnum lantana		
Gemeiner Schneeball Viburnum opulus		
Eibe Taxus baccata		

Per Mail an [gemeinde@birwinken.ch](mailto:gemeinde@birwinken.ch) senden

\* zu ersetzende Neophyten:

- Alle verbotenen Pflanzen
- Folgende unerwünschte Pflanzen:
  - Asiatische Geissblätter
  - Sommerlieder
  - Kirschloorbeer
  - Einjährige Berufskraut
  - Robinie
  - Götterbaum

**Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinden Berg und Birwinken**

Die persönliche Entwicklung des Kindes über das Jugendalter bis zum Erwachsenenwerden gestaltete sich schon immer herausfordernd. Einerseits ist sie eine schöne Erfahrung, voller Neugier und Entdeckungen, andererseits aber auch von vielen Unsicherheiten begleitet, wenn es darum geht, die eigene Identität zu finden. In den letzten Jahren sind in grosser Geschwindigkeit neue Einflüsse dazugekommen, welche diese Entwicklung beeinflussen. Das Handy und damit der Zugang zur ganzen Welt ist omnipräsent. Influencer oder Apps wie TikTok bringen nicht nur Dynamik, sondern auch grossen Druck auf die Jugendlichen. Nun kommt noch die künstliche Intelligenz hinzu und damit die Frage, welcher Text, welches Foto oder Video überhaupt echt ist und wie man die Wahrheit herausfiltert. Es stellen sich grundlegende Fragen, wie «Was ist überhaupt Wahrheit?». Einflüsse und Angebote aus dem Netz sind reichlich da, die Antworten auf die obigen Fragen weitgehend noch nicht. In diesem Umfeld bewegen sich unsere Jugendlichen und müssen lernen damit umzugehen. Die Schule steht vor derselben Herausforderung.

Die Weihnachtszeit und der Start in das neue Jahr stehen bevor. Dies ist immer eine Gelegenheit kurz innezuhalten. Nutzen Sie die Chance, in der Familie über Werte und Haltungen zu diskutieren. Ein Vorsatz fürs kommende Jahr könnte sein, Medien differenzierter zu nutzen und auch damit ein Vorbild für Ihre Kinder zu werden. Denn es wird sich trotz aller Veränderungen und Einflüssen von aussen nie ändern, dass Jugendliche Leuchttürme brauchen, um ihren Weg zu finden.

Um als Schule Erfolg zu haben, braucht es eine gute Zusammenarbeit mit den Erziehungsberechtigten, die finanziellen Ressourcen, die Zusammenarbeit verschiedener Körperschaften und vor allem Ihr Vertrauen als Stimmbürger und Stimmbürgerin in die Arbeit von Behörde, Verwaltung und Lehrerschaft. Nichts davon ist selbstverständlich und so bin ich sehr dankbar für dieses spürbare Wohlwollen in den Gemeinden Berg und Birwinken.

Ich wünsche Ihnen schöne Feiertage und alles Gute für das neue Jahr.  
Benno Rast, Präsident VSBB



### Liebe Stimmbürgerinnen und Stimmbürger der VSBB

Vor fast einem Monat haben Sie mir mit Ihrer Stimme Ihr Vertrauen geschenkt. Dank Ihrer Unterstützung konnte ich die Wahl bereits im ersten Durchgang für mich entscheiden. Dafür möchte ich mich ganz herzlich bei Ihnen bedanken. Über die vielen Glückwünsche, die mich persönlich, brieflich oder elektronisch erreichten, habe ich mich sehr gefreut.

Mir ist wichtig Marco Jetzer und Patrick Walser für den sehr fair geführten Wahlkampf zu danken. Ich wünsche beiden für die Zukunft nur das Beste.

Nun wünsche ich Ihnen und Ihren Angehörigen eine schöne Vorweihnachtszeit, ruhige und besinnliche Weihnachten und ein erfolgreiches neues Jahr.

Michel Freund, zukünftiger Präsident VSBB

### Selektives Obligatorium vorschulische Sprachförderung (SOVS)

Im Kanton Thurgau verfügen rund ein Viertel der in den Kindergarten eintretenden Kinder über ungenügende Kenntnisse der Schulsprache Deutsch. Mit einem kantonal geregelten selektiven Obligatorium, welches im Jahr 2024 in Kraft gesetzt wird, werden Kinder mit Förderbedarf in deutscher Sprache zum Besuch eines Angebots verpflichtet. Die Schulbehörde hat für die Umsetzung mit der Atlantis Kita & Hort GmbH eine Leistungsvereinbarung abgeschlossen. Ziel ist es, dass die Kinder mit ausreichenden Deutschkenntnissen in den Kindergarten eintreten.

Die Informationen und den Fragebogen dazu erhalten die entsprechenden Eltern dann direkt von der Schule. Weitere Informationen dazu finden Sie auf unserer Homepage unter <https://www.vsb.ch/vorschule.html>

### Die Turbienen – Vorpremiere Schlüssel zum Glück

Am 3. November 2023 kamen die Kindergartenkinder und 1. und 2. Klässler und Klässlerinnen in den besonderen Genuss des Theaterstücks «Schlüssel zum Glück». Hier ein Auszug aus der Programmvorschau:

*Es war einmal ein König, der war schaurig traurig. Da kam eine Fee – mit einer Idee...  
Auf der Suche nach dem Glück begegnen wir Königskindern und Barden, Prinzessinnen und Goldlocken, Drachen und Eiern der Macht, Verzweiflung und Hoffnung, Hü und Hott, Schrumm und Schmalz, Pfupf und Knall, Witz und Spritz. Die grosse Frage ist: Was ist Glück? Wie sieht es aus und wo versteckt es sich? Gibt es das Glück überhaupt? Die grosse Antwort: Es gibt es! Zum Glück!!!*

*Eine Geschichte über Mut, Stärke, Verbundenheit und Freundschaft. Zum Hören und Staunen, Mitfiebern und Mitsingen, Klatschen und Stampfen.*

Karin Lüscher, Sekretariat PS VSBB



Nicole Erni, Gabriela Hochreuter, Marina Massolin

<https://die-turbienen.ch>

### Räbelichtliumzug in Mattwil

Der diesjährige Räbelichtliumzug fand am 7.11.2023 statt. An diesem Morgen stand das Schnitzen der Räben auf dem Programm. Die Schülerinnen und Schüler der 4.-6- Klasse unterstützen die Kinder der Basisstufe tatkräftig beim Aushöhlen und Gestalten der Räbe. Hingegen die Kinder der 2./3. Klasse schnitzten selbstständig. Danach mussten sich alle noch einige Stunden gedulden und hoffen, dass der Regen aufhört.

Voller Vorfreude und etwas aufgeregt nahmen die Kinder ihre Räben entgegen. Der stimmungsvolle Abend konnte beginnen und dies sogar ohne Regen. Nach dem Marsch durchs Dorf, bei welchem die schönen Lichter bestaunt und dem herbstlichen Gesang gelauscht werden konnte, gab es eine kleine Verpflegung (Hotdogs und Hexenpunsch) in der Pausenhalle der Schule.



Ein herzliches Dankeschön geht an Familie Riesen, welche uns wieder tatkräftig unterstützt hat.

Miriam Muzzarelli, Lehrperson MBH

## Berufsausstellung der 2. Sek

*Wir Schülerinnen und Schüler der 8. Klasse beschäftigen uns seit dem Beginn des neuen Semesters mit dem Thema Berufswahl und wir haben uns über viele Berufe informiert. Jeder und jede von uns war zudem am 17. und 18. August 2023 in zwei Berufe schnuppern. Einen dieser beiden Berufe mussten wir auswählen und dann genau recherchieren und besser kennenlernen. Wir hatten dann in acht Wochen während 16 Projektstunden und auch in anderen Lektionen in der Schule Zeit, um uns auf eine Ausstellung vorzubereiten, an der wir diesen Beruf vorstellen durften. Natürlich mussten wir auch in der Freizeit daran arbeiten.*



Zahlreiche Eltern, Verwandte und Bekannte besuchten die Berufsausstellung.

### Berufsmesse Thurgau

Am Donnerstag, 21. September 2023, ging unser ganzer Jahrgang an die Berufsmesse Thurgau in Weinfelden. Dort konnten wir uns über viele Berufe informieren und die Stände ansehen, aber auch Ideen für unseren eigenen Stand sammeln.

### Berufsausstellung

Am Donnerstagabend, dem 2. November 2023, war es dann auch schon so weit. Unsere Eltern, Familien oder Bekannte kamen an unsere Berufsausstellung. Jeder Schüler resp. jede Schülerin hatte einen Stand mit Aktivitäten und auch Dekorationen aufgebaut, die zu dem Beruf passten. Die meisten von uns haben viel Zeit und Fleiß in ihre Präsentationen oder Plakate investiert. Unsere Berufsstände sahen im Endeffekt richtig gut aus. Die Besucher waren sehr neugierig und fragten uns über die von uns gewählten Berufe aus.



D. Santi stellte an seinem Stand die Lehrberufe der "Fresh Food & Beverage Bischofszell" vor.

An der Berufsausstellung nahm auch Daniele Santi teil. Er ist verantwortlich für alle Lehrlinge und Lehtöchter der *Fresh Food & Beverage* (ehemals *BINA*) in Bischofszell. Eine Lehrperson interviewte Herr Santi an dem Abend während etwa 15 Minuten. Herr Santi erzählte über seinen Werdegang, wie wichtig Schnuppern sei, redete über das Schreiben von Bewerbungen und wie er zu seinem heutigen Beruf kam.

Am Freitagmorgen, 3. November 2023, kamen dann die Sechstklässler und die Siebtklässler an unsere Ausstellung. Der Ablauf blieb genau gleich wie am Abend davor, nur Herr Santi war dieses Mal nicht dabei. Die Schülerinnen und Schüler gingen auf Stände zu, machten die jeweilige Aktivität und fragten manchmal noch etwas über den Beruf.

### Fazit

Die zwei Tage fanden wir teilweise anstrengend, aber auch sehr lustig. Die meisten Schülerinnen und Schüler waren am Anfang auch sehr nervös. Im Verlauf des ersten Abends hat man sich aber daran gewöhnt und ist selbstbewusster an die Aufgabe herangegangen. Das Abbauen am Freitagmorgen ging dann recht schnell, genauso wie am Donnerstag tag das Aufstellen und Einrichten.



Es wurden Berufe aller Richtungen präsentiert, darunter handwerkliche, technische, soziale und viele weitere.

Weil wir nicht wussten, was die anderen Schülerinnen und Schüler davon hielten, haben wir ein paar von ihnen um ihre Meinung gebeten und sie zum ganzen Projekt und zur Berufsausstellung befragt. Die Meinungen waren sehr unterschiedlich. Die Antworten zum Projekt waren alle sehr positiv. Es gab Personen, die gerne mehr Zeit für das Projekt gehabt oder es auch lieber zu zweit gemacht hätten. Zur Berufsausstellung selbst gab es negative, aber auch viele positive Meinungen. Einige fanden es langweilig, weil man die ganze Zeit stehen musste und sie selten etwas über den Beruf erzählen konnten. Andere waren sehr begeistert und fanden es super.

## Weihnachtsmarkt der Schule Erlen

*Vor einiger Zeit haben einige Mitglieder des Elternrats der Schule Erlen den Wunsch geäußert, dass sie es schön fänden, wenn wieder einmal ein Weihnachtsmarkt an der Schule Erlen stattfinden würde. Das Anliegen fand bei den Lehrpersonen und dem Hauswarteteam Anklang und so machten sich alle Klassen an die Arbeit und bereiteten sich in Projektwochen aber auch in ihrer Freizeit auf den Weihnachtsmarkt vor.*



Am Freitag, 1. Dezember 2023, verwandelte sich der Innenhof der Schule Erlen in einen bezaubernden Weihnachtsmarkt. Als am Nachmittag die ersten Schneeflocken fielen, war die Stimmung perfekt. Der Schneefall verlieh dem Markt eine winterliche Note, die Besuche und Teilnehmende gleichermaßen in festliche Vorfreude versetzte.

Die Schülerinnen und Schüler aus verschiedenen Zyklen boten am Markt verschiedene Köstlichkeiten und selbstgefertigte Bastelarbeiten zum Verkauf an. Für viele Kinder war es aber wichtig, die eigenen handgemachten Gegenstände am Markt zu finden und diese auch mit nach Hause nehmen zu dürfen.

Zusätzlich gab es für die kleineren Besucher die Möglichkeit, Märchen erzählt zu bekommen oder einer Gesangs- und Tanzshow beizuwohnen.

Parallel dazu wurde an diesem Abend auch die Adventsfenster beim Unterstufenschulhaus der Schule Erlen feierlich eröffnet.

Der Erlös des Weihnachtsmarkts geht an das Projekt OhO (Ostschweizer helfen Ostschweizer).

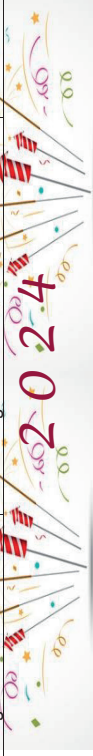
*Markus Wiedmer, Schulleitung*

Gerne überlassen wir Ihnen die weihnächtlichen Bilder der Schule Erlen und wünschen Ihnen von unserer Seite eine entspannte Adventszeit:



# Veranstaltungskalender 2023/2024

Dezember		17.00 Uhr
23.	Kath. Kirchgemeinde Berg & Weinfeldern	Weihnachtsmusical
24.	Evang. Kirchgemeinde Langgrickenbach-Birwinken	Familiengottesdienst Heiligabend
24.	Kath. Kirche Altnau	Familiengottesdienst
24.	Kath. Kirchgemeinde Berg	Familiengottesdienst Heilig Abend
24.	Kath. Kirchgemeinde Berg	Gottesdienst in der Heiligen Nacht
25.	Evang. Kirchgemeinde Langgrickenbach-Birwinken	Weihnachtsgottesdienst
25.	Kath. Kirchgemeinde Berg	Gottesdienst am 1. Weihnachtstag
26.	Kath. Kirchgemeinde Berg	Gottesdienst am Stephanustag
31.	Dorfverein Andwil	Kindersilvester
31.	Evang. Kirchgemeinde Langgrickenbach-Birwinken	Jahresendgottesdienst



28

Januar 2024		14.00 – 16.00 Uhr Bankplatz Mattwil
01.	Dorfverein Mattwil	Neujahrsapéro
01.	Kath. Kirchgemeinde Berg	Gottesdienst zum Jahresanfang
02.	Dorfverein Andwil	Neujahrsapéro
02.	Evang. Kirchgemeinde Langgrickenbach-Birwinken	Gottesdienst mit Neujahrsapéro
03.	Evang. Kirchgemeinde Langgrickenbach Birwinken	Kafi-Böckli
06.	Kath. Kirchgemeinde Berg	Sternsinger sind unterwegs
07.	Evang. Kirchgemeinde Andwil	Gottesdienst zum neuen Jahr
11.	Kath. & Evang. Kirchgemeinde Berg	Café-Strick Häkelstube
12.	Dorfverein Mattwil	Grillabend
13.	Kath. & Evang. Kirchgemeinde Berg	Ökum. Füre mit de Chile
16.	Kath. Kirchgemeinde Berg	Suppenzmittag
17.	Landfrauenverein Birwinken	Thuraguer Landfrauentag 2024
18.	Volksschulgemeinde Berg-Birwinken	Schulgemeinde-Versammlung
18.	Samariterverein Erlen und Umgebung	Monatsübung
19.	Feuerwehrverein Birwinken	Generalversammlung
19.	Landfrauenverein Birwinken	Jahresversammlung
22.	Alterskommission	Mittagsstisch
25.	Kath. Kirchgemeinde Berg	Kaffeestube am Spielplatz



29

Februar 2024		19.00 Uhr
04.	Kath. Kirchgemeinde Berg	Gottesdienst mit Kerzenziehen und Blasiusseggen
07.	Evang. Kirchgemeinde L'bach-Birwinken	Kafi-Bröckli
07.	Evang. Kirchgemeinde L'bach-Birwinken	Filmeabend
08.	Feuerwehr Birwinken	Übung für Offiziere
10.	Kath. & Evang. Kirchgemeinde Berg	Ökum. Füre mit de Chile
10.	Kath. Kirchgemeinde Berg	Lottoabend Pfarrgemeinde
11.	Evang. Kirchgemeinde L'bach-Birwinken	Taizé-Gottesdienst
12. – 16.	alle Schulstandorte	Kantonale Apfelwoche
13.	Chrischona Mattwil	Frauentreff
15.	Feuerwehr Birwinken	Atemschutzübung
15.	Samariterverein Erlen und Umgebung	Monatsübung
16.	Dorfverein Andwil	Jahresversammlung
19.	Alterskommission	Mittagsstisch
20.	Kath. Kirchgemeinde Berg	Suppenzmittag
20.	Samariterverein Erlen und Umgebung	Blutspenden Amriswil
22.	Feuerwehr Birwinken	Mannschaftsübung
29.	Kath. Kirchgemeinde Berg	Kaffeestube am Spielplatz



## Agenda Januar / Februar 2024

Mittwoch, 03. Januar	19.30	Bibel-Forum (Bibelgesprächskreis)
Sonntag, 07. Januar	09.45	Gottesdienst zum Neujahr
Mittwoch, 17. Januar	19.30	Bibel-Forum (Bibelgesprächskreis)
Samstag, 20. Januar	09.00	Jugendgottesdienst, Kirche Andwil
Sonntag, 21. Januar	09.45	Gottesdienst
Mittwoch, 31. Januar	19.30	Bibel-Forum (Bibelgesprächskreis)
Sonntag, 04. Februar	09.45	Gottesdienst
Mittwoch, 14. Februar	19.30	Bibel-Forum (Bibelgesprächskreis)
Samstag, 17. Februar	09.00	Jugendgottesdienst, Kirche Andwil
Sonntag, 18. Februar	09.45	Gottesdienst
Mittwoch, 28. Februar	19.30	Bibel-Forum (Bibelgesprächskreis)
Freitag, 01. März	20.00	Weltgebetsstags-Gottesdienst, Birwinken



## Pfarramt Andwil

Pfr. Bernhard Nauli / 071 552 05 26 / [bernhard.nauli@evang-andwil.ch](mailto:bernhard.nauli@evang-andwil.ch)

## Amtsvertretung Skiferien, 29. Jan. – 04. Febr. 2024

Pfr. Uwe John, Lothalde 20, 8595 Altnau

071 695 18 32 / 078 231 83 59 / [pfarramt@evang-alttau.ch](mailto:pfarramt@evang-alttau.ch)

## Rückblick und Ausblick



Andwil hat ca. 250 reformierte Kirchenmitglieder. Davon sind im Schnitt ca. 7 % zu Besuch in den Gottesdiensten. Und dann feiern wir Erntedank in der Turnhalle Andwil und es versammeln sich über 100 Personen. Ist das nicht toll. Das grenzt schon fast an ein Wunder?! Ich habe mich so sehr gefreut über alle, die gekommen sind und den Morgen miterleben durften.

Mit dabei waren die reformierten Schüler der Mittelstufe Andwil. Unter der Leitung unserer Katechetin, Elke Miesler, haben sie mit ihren Beiträgen zur Dankbarkeit aufgerufen, - für all das was wir haben und mittlerweile für uns zur Selbstverständlichkeit geworden ist.

Ich durfte bei der Dankbarkeit anschliessen und auf die Genügsamkeit hinweisen. In der Dankbarkeit werden wir gewahrt, was uns geschenkt ist, was wir geniessen können, wie wir auch sozial abgesichert sind. Natürlich arbeiten wir meist dafür, um uns etwas leisten zu können. Und wir könnten sagen: «Ich habe es verdient!». Ja, das stimmt vordergründig. Aber es braucht so wenig, um uns aus der Bahn zu werfen, und aus ist es mit dem Verdienst.

Die Genügsamkeit ist eine gute Schwester der Dankbarkeit. Sie mahnt mich, zurückhaltend zu sein und mich stets zu fragen: «Brauche ich das wirklich?» Tiefe Preise locken uns immer wieder, einfach zuzugreifen.

Vielleicht kann das ein Vorsatz fürs neue Jahr sein: Dankbarkeit und Genügsamkeit. Und in all dem ein Gottvertrauen. In diesem Sinn wünsche ich ihnen ein gesegnetes neues Jahr.

*Ihr Pfarrer Bernhard Nauli*



## Kath. Kirchgemeinde Berg TG - Programm 2024

alle Termine aktuell unter [www.kath-berg.ch](http://www.kath-berg.ch) oder im Pfarreiblatt – **Änderungen vorbehalten**

### Januar 2024

- |        |       |    |   |
|--------|-------|----|---|
| 01.01. | 18.15 | Mo | Gottesdienst zum Neuen Jahr, anschl. Apéro        |
| 06.01. |       | Sa | Sternsinger sind unterwegs! 16.30 Uhr – 19.30 Uhr |
| 08.01. | 14.00 | Mo | Senioren-Spielnachmittag im Evang. KiZe           |
| 11.01. | 14.00 | Do | Café-Strick-Häkelstube im Evang. KiZe             |
| 13.01. | 10.00 | Sa | Ökum. Fiire mit de Chline, Evang. Kirche          |
| 16.01. | 12.00 | Di | Suppenzmittag im Pfarreisaal – mit Anmeldung      |
| 21.01. | 09.30 | So | Tauferneuerungsgottesdienst Erstkommunion         |
| 24.01. | 14.30 | Mi | Seniorennachmittag im Neuwies mit Zvieri          |
| 25.01. | 14.00 | Do | Kaffeestube am Spielplatz                         |

### Februar 2024

- |        |       |    |   |
|--------|-------|----|---|
| 04.02. | 09.30 | So | Kerzenweihe, Blasiussegen                       |
| 05.02. | 14.00 | Mo | Senioren-Spielnachmittag im Evang. KiZe         |
| 08.02. | 08.30 | Do | Frauenzmenge in Weinfeldern                     |
| 08.02. | 14.00 | Do | Café-Strick-Häkelstube im Evang. KiZe           |
| 10.02. | 10.00 | Sa | Ökum. Fiire mit de Chline, Kath. Kirche         |
| 10.02. | 18.15 | Sa | Gottesdienst mit Bibelübergabe an die 6. Klasse |
| 10.02. | 20.00 | Sa | Lottoabend für Alle nach dem Gottesdienst       |
| 12.02. | 19.30 | Mo | Infoabend Fastenwoche                           |
| 14.02. | 18.15 | Mi | Gottesdienst mit Aschesegnung                   |
| 20.02. | 12.00 | Di | Suppenzmittag im Pfarreisaal – mit Anmeldung    |
| 21.02. | 14.30 | Mi | Seniorennachmittag im Neuwies mit Zvieri        |
| 25.02. | 09.30 | So | Kanzeltausch im Pastoralraum                    |
| 29.02. | 14.00 | Do | Kaffeestube am Spielplatz                       |

### März 2024

- |        |       |    |  |
|--------|-------|----|--|
| 01.03. | 19.30 | Fr | Ökum. Weltgebetstag in der Evang. KG               |
| 04.03. | 14.00 | Mo | Senioren-Spielnachmittag im Evang. KiZe            |
| 05.03. | 14.00 | Di | Spielnachmittag im Pfarreisaal                     |
| 10.03. | 10.00 | So | Ökum. Gottesdienst in der Fastenzeit Evang. Kirche |
| 14.03. | 14.00 | Do | Café-Strick-Häkelstube im Evang. KiZe              |
| 16.03. | 10.00 | Sa | Ökum. Männerapéro, Evang. KG Kemmental             |
| 18.03. | 19.00 | Mo | Versöhnungsfeier in der Fastenzeit                 |
| 18.03. | 20.00 | Mo | Kirchgemeindeversammlung                           |

## Hat das Leben mehr zu bieten?

Was will man erreichen im Leben? Den richtigen Partner, die richtige Partnerin finden. Eine Familie gründen. Ein Haus bauen oder zumindest erwerben. Einen Baum pflanzen. Umweltbewusst leben und die Ressourcen von unserem Planeten nicht ausbeuten. Wir stehen vor der Entscheidung, ob wir unserem Speisplan mit oder ohne Fleisch planen.

Manche machen das aus ressourcenschonenden Gründen, andere aus ideologischen und wieder andere aus gesundheitlichen Gründen, weil sie eine Unverträglichkeit haben.

Aber ist das alles? Besteht daraus unser Dasein?

Hat sich nicht jeder schon mal gefragt, ob das Leben nicht mehr zu bieten hat? Und woraus besteht denn dieses «Mehr»?

Diesen und mehr Fragen wollen wir auf den Grund gehen. Im **Alphalive**, der am 09.02.24 starten wird und in der **Chrischona Mattwil** stattfindet.

### Was ist Alphalive?

Ein **Alphalive-Abend** besteht aus **drei Grundkomponenten: Essen, Input, Austausch**. Zuerst beginnen wir mit einem gemeinsamen Nachtessen. Anschliessend hören wir einen Input von ca. 20 – 30 Minuten zu einem der grossen Themen des Lebens und beleuchten Grundlagen des christlichen Glaubens, indem sie Fragen wie «Wer ist Jesus?», «Warum und wie bete ich?» und «Wie führt uns Gott?» aufgreifen. Danach tauscht man in Gruppen seine Gedanken, Ideen und Fragen aus und diskutiert darüber. Es gibt keine Verpflichtung, etwas sagen zu müssen und es gibt nichts, was man nicht sagen darf. Es ist eine Gelegenheit, in einem ehrlichen, freundlichen und offenen Umfeld von anderen zu hören und seine eigene Perspektive einzubringen.

Falls sie sich angesprochen fühlen oder bereits auf der Suche nach einem Ort waren, an dem man offen Fragen stellen kann, dann melden sie sich einfach über unsere Webseite an: [www.chrischona-mattwil.ch](http://www.chrischona-mattwil.ch)

Bei Fragen wenden sie sich gerne an:

Beat Müller, [beat.mueller@chrischona.ch](mailto:beat.mueller@chrischona.ch), 071 648 11 57

Wir freuen uns auf spannende Abende mit ihnen.



# SCHNÄGGEBAR



Mitte: Martin Höss (Kinderspitex)  
Links und rechts: Johannes Koloska und  
Ines Lendenmann (Udinese Fest Mattwil)



<https://www.kinderspitex-ostschweiz.ch/>

**CHF 4'000.-  
Spendenübergabe**

Die **Kinderspitex Ostschweiz** engagiert sich seit 20 Jahren für Familien mit Kindern und Säuglingen, die besondere Pflege brauchen. Für betroffene Familien, bedeutet diese Pflege eine hohe physische und psychische Herausforderung. Damit die Eltern nicht ständig an ihre Belastungsgrenze kommen, bietet die Hängematte Ferienplätze für pflegebedürftige Kinder an. Dies verschafft den Familien dringend benötigte Freiräume um neue Energie zu tanken.

Am Sonntag 19.11.2023 durften wir Herrn Martin Höss, Projektleiter Hängematte einen Scheck über CHF 4'000.- überreichen.

Ein grosses DANKE an alle Besucher und Besucherinnen, Gönner und Freunde der Udinese Schnäggebar. Wir hoffen euch auch im 2024 wieder zu sehen.

Euer Udinese OK

Nicht vergessen!

**Jeden Samstag im September ab 16.00 Uhr  
beim Schulhaus Mattwil!**



[www.udinesefest.ch](http://www.udinesefest.ch)



**FEUERWEHRVEREIN  
BIRWINKEN**

Ein Verein, der unser **altes** Tanklöschfahrzeug **MOWAG W 300** Jahrgang 1976 instand hält. Unser Antrieb ist die Pflege der Kameradschaft, Teilnahme an Events wie Arbon-Classics, AMI-Treffen, Vereins-Ausflüge oder einfach Schrauben am TLF.



Vereins-Ausflug 26. August 2023 Kommandobunker Besichtigung Weinfeldern mit anschließendem Zvieri

Pro Jahr führen wir 2 Papiersammlungen durch, um unsere laufenden Kosten zu decken. Der Feuerwehrverein bedankt sich bei den Einwohnern von **Mattwil, Birwinken, Klarsreuti und Happerswil** für das Bereitstellen von Karton und Altpapier im Jahr 2023.

Auch im **Jahr 2024** wird unser Verein wieder Papiersammlungen durchführen:

1. Papiersammlung Samstag 08. Juni 2024
  2. Papiersammlung Samstag 02. November 2024
- **Geplante Generalversammlung: Freitag 19. Januar 2024  
Rest. Waage, Mattwil 19.30 Uhr**

**Wir freuen uns jederzeit auf neue Mitglieder.**

Alle ehemaligen oder aktiven Feuerwehrmitglieder oder andere Interessierte sind herzlich willkommen. Einfach melden bei

**Präsident Max Jakob**

Lenzenhaus 43, 8586 Andwil

079 630 45 75 / [max@jakobfahrzeugbau.ch](mailto:max@jakobfahrzeugbau.ch)

Der Feuerwehrverein wünscht allen eine schöne Weihnachtszeit und „Ä guäts Neus“.

## Raiffeisenbank Mittelthurgau feiert ihre Wurzeln

Vor genau 100 Jahren wurde die Darlehenskasse Birwinken gegründet. Sie ist heute der älteste Teil der Raiffeisenbank Mittelthurgau. Am Freitag, 1. Dezember 2023 feierten mehr als 550 Mitglieder aus der Region Berg-Birwinken-Erlen das Jubiläum. Sie blickten zurück und liessen dabei den Gründergedanken hochleben: die Zusammengehörigkeit.

Angefangen hat alles in der Stube von Ernst Nägeli in Mattwil: Am 1. Januar 1924 startete der Betrieb der Darlehenskasse Birwinken im Wohnzimmer des Kassiers. Einen Monat zuvor – am 2. Dezember 1923 – hatte das Initiativkomitee um Präsident Jakob Nater zur Gründungsversammlung der Darlehenskasse geladen. 31 Männer nahmen daran teil. Die neue Darlehenskasse sollte nach dem System von Raiffeisen gestaltet werden. Das heisst: Die Mitglieder der Kasse helfen sich gegenseitig und machen das Geld dort nutzbar, wo es erarbeitet worden ist.

### Kleine Banken bilden Identität

100 Jahre später feierten über 550 Mitglieder das spezielle Jubiläum der Darlehenskasse Birwinken in der Mehrzweckhalle in Berg. Aus ihr ist längst die Raiffeisenbank Berg-Erlen hervorgegangen, die heute Teil der Raiffeisenbank Mittelthurgau ist. «Das grosse Interesse zeigt eindrücklich, wie zeitlos der Raiffeisen-Gedanke ist», sagte Astrid Ziegler, stellvertretende Bankleiterin der Raiffeisenbank Mittelthurgau. Die ehemalige Darlehenskasse Birwinken sei der älteste Teil der Raiffeisenbank Mittelthurgau, betonte die Birwinkerin. Den Verantwortlichen der Bank sei es wichtig, die lokalen Jubiläen zu feiern: «Diese ehemaligen kleinen Banken machen unsere Identität aus. Alles, was die Raiffeisenbank Mittelthurgau heute ist, basiert auf den mutigen Entscheidungen der Gründer und Aufbauher.

### Von Familie Greuter geprägt

Unterhaltsam präsentierte Astrid Ziegler die geschichtlichen Meilensteine und die prägenden Figuren der Bank: So berichtete sie von den Herausforderungen während des Zweiten Weltkriegs, der eindrücklichen Entwicklung der Bank ab den 1960er-Jahren und der Fusion zur Raiffeisenbank Mittelthurgau vor fünf Jahren. Bis dahin war die ehemalige Darlehenskasse Birwinken auf 3900 Mitglieder, 21 Mitarbeitende und eine Reserve von 43 Millionen Franken gewachsen. Zu den prägenden Figuren gehörte Peter Greuter, der von 1988 bis 2015 Bankleiter war. Ihm sei diese Rolle in die Wiege gelegt worden, sagte er. Schon sein Vater Emil Greuter war ab 1960 Verwalter der Darlehenskasse Birwinken. „Der Kassenschrank befand sich in unserer Stube, wo mein Vater auch die Besprechungen mit der Kundschaft führte“, sagte Peter Greuter. Die ganze Familie habe damals tatkräftig mitgeholfen. Als er lesen konnte, habe er beispielsweise die Couverts austragen dürfen. Peter Greuters Sohn Christoph, der Mitglied der Bankleitung Mittelthurgau ist, führt die Familiendynastie bis heute fort.

### Solidarität hochhalten

Astrid Ziegler betonte, dass auch heute grosse Herausforderungen und Veränderungen anständen. „Deshalb gilt es ganz besonders, die Solidarität hochzuhalten.“ Einen Anfang machten die Mitglieder gleich selbst: Sie feierten den 100. Geburtstag ausgiebig, während sie vom Team des Gasthauses zum Bahnhof in Berg gepflegt wurden. Die Volksmusiker von Oesch's die Dritten heizten die Stimmung zusätzlich an.



**Bildlegende:**

*Astrid Ziegler und Peter Greuter berichteten aus der 100 Jahre zurückreichenden Geschichte der Darlehenskasse Birwinken, die heute Teil der Raiffeisenbank Mittelthurgau ist.*

Für weitere Auskünfte:

Raiffeisenbank Mittelthurgau, [www.raiffeisen.ch/mittelthurgau](http://www.raiffeisen.ch/mittelthurgau)

Astrid Ziegler, stellvertretende Vorsitzende der Bankleitung, Telefon 071 626 99 03, [astrid.ziegler@raiffeisen.ch](mailto:astrid.ziegler@raiffeisen.ch)

## Dankeschön vom berühmtesten Freiwilligen der Schweiz – dem Samichlaus

Am 5. Dezember fand der internationale Tag der Freiwilligen statt – eine gute Gelegenheit um DANKE zu sagen.

Rund ein Drittel der erwachsenen Bevölkerung in der Schweiz engagiert sich freiwillig. Freiwilligenarbeit ist sehr vielfältig: Die Mitarbeit in karitativen, sozialen und kirchlichen Organisationen gehört dazu wie auch das Engagement in Sport, Kultur und in Interessengemeinschaften. Einsätze für die Umwelt oder die Menschenrechte sind ein Beitrag für das Gemeinwohl genau wie die Nachbarschaftshilfe oder das Engagement in Behörden und politischen Gremien. «Formelle» Freiwilligenarbeit - „Institutionelle“ Freiwilligenarbeit ist das Engagement innerhalb einer Organisation; „informelle“ Freiwilligenarbeit wird im Freundes- und Nachbarschaftskreis geleistet. All diese Menschen tragen mit ihren Einsätzen ganz wesentlich zu einer stabilen Gesellschaft und zur Entlastung des Staates bei. Der 5. Dezember dient der Anerkennung und Förderung des ehrenamtlichen und freiwilligen Engagements und der Stärkung der Freiwilligenarbeit. Es ist bereichernd, sinnstiftend, fördert den gesellschaftlichen Zusammenhalt und trägt zur Attraktivität von Gemeinden und Städten bei.

### Vision der Solidarität

Schon Mitte der 80-er Jahre des vergangenen Jahrhunderts hat die UNO den 5. Dezember als Tag der Freiwilligenarbeit bestimmt. benevol Thurgau ist die Fachstelle für freiwilliges Engagement im Kanton Thurgau und es ist ihr Anliegen die Freiwilligenarbeit zu stärken und sichtbar zu machen. Am 5. Dezember ist die beste Gelegenheit, um allen Freiwilligen und den Institutionen und Vereinen sowie Gemeinden Wertschätzung und ein grosses Dankeschön entgegen zu bringen und auf den grossen Mehrwert für die Gesellschaft hinzuweisen. Freiwilligenarbeit schliesst freiwilliges und ehrenamtliches Engagement ein, umfasst jegliche Formen unentgeltlicher, selbstbestimmter Einsätze ausserhalb der eigenen Kernfamilie und wird zeitlich befristet geleistet. Freiwilliges Engagement ergänzt und bereichert bezahlte Arbeit, konkurriert sie aber nicht. benevol, verfolgt die Vision einer solidarischen Gesellschaft, in der alle Menschen durch freiwilliges und ehrenamtliches Engagement einen Beitrag am Menschen und der Umwelt leisten.

benevol Thurgau sagte «Dankeschön» am Internationalen Tag der Freiwilligen mit einer Samichlaus-Aktion für alle Partnermitglieder von benevol Thurgau. Danke für die vielen freiwillig geleisteten Stunden im vergangenen Jahr, für die gemeinsame Stärkung und Sichtbarkeit der Freiwilligen. Die Vertreter von benevol waren rund um den 5. Dezember im ganzen Kanton unterwegs und lieferten allen Partnermitgliedern eine leckere Samichlaus-Überraschung aus, um die Freiwilligen kulinarisch zu stärken.

### Ansprechperson:

**benevol Thurgau**

Freiestrasse 10, 8570 Weinfelden

Tel. 071 622 30 30

[info@benevol-thurgau.ch](mailto:info@benevol-thurgau.ch)

[www.benevol-thurgau.ch](http://www.benevol-thurgau.ch)



## Kindersilvester

Sonntag, 31. Dezember 2023 um 3:30 Uhr beim Schulhaus Andwil



☆ der letzte Tag im Jahr beginnt früh ☆ Silvesterläuten ☆ Lärm ☆ Gross und Klein ☆ raus aus den Federn ☆ Silvesterweggen ☆ Punsch ☆ Zmorgä ☆

Auch in diesem Jahr werden die Kinder ab der 2. Klasse in ein oder zwei Gruppen das ganze Dorf gemeinsam aufwecken. Zusammen ziehen sie durch die Strassen, verjagen mit Trommeln und Trompeten, Glocken und Geläute das alte Jahr und wünschen unserem Dorf mit fröhlichen Klängen «ÄN GUÄTÄ RUTSCH». Nach Tagesanbruch gibt's wiederum än Zmorgä für die teilnehmenden Kinder. Gerne erwarten wir eure Anmeldung bis 28. Dezember 2023 bei Evelyn Cotting unter 079 659 81 45.

## Neujahrsapéro

Dienstag, 2. Januar 2024 ab 14:00 Uhr  
im Oberandwiler Wald (Signalisation ab Oberandwil)



☆ Jahresanfang ☆ Happy New Year ☆ 2024 ☆ Tradition ☆ Spaziergang ☆ Glühwein ☆  
☆ anstossen ☆ Punsch ☆ Suppe ☆ Wald ☆ Feuer ☆ gemütliches Beisammensein ☆

Wir freuen uns darauf, mit euch auf das neue Jahr anzustossen!

## Jahresversammlung

Freitag, 16. Februar 2024 um 20:00 Uhr im Restaurant Löwen Donzhausen



Separate Einladung folgt! Reserviert euch das Datum bereits jetzt – wir freuen uns auf euch!

## Skitag

Samstag, 2. März 2024  
Flumserberg



Separate Einladung folgt! Wir hoffen auf viele Teilnehmer – hoher Spassfaktor garantiert!

**Wir wünschen euch besinnliche, frohe und erholsame  
Weihnachtstage...  
...und einen guten Start ins neue Jahr!**

**Dorfverein Andwil  
der Vorstand**



# DORFVEREIN MATTWIL



## Neujahrsapéro, Grillabend Jahresversammlung 2024

### Unsere nächsten Termine:

#### Offen für Alle:

Montag, 01. Januar 2024: Neujahrsapéro (14.00 Uhr, Bankplatz)

Freitag, 12. Januar 2024: Grillabend (Jeder nimmt sein Fleisch mit, Getränke stehen zur Verfügung, Dorfstrasse 27, bei Fredy Meier)

#### Für Dorfvereinsmitglieder:

Freitag, 08. März 2024: Generalversammlung (19.30 Uhr, Rest. Waage)

Der Vorstand des Dorfverein Mattwil wünscht Euch eine besinnliche Adventszeit und frohe Weihnachtstage

## Mehr als Kaffee

- Gemütliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen
- Gedanken austauschen über gestern, heute und morgen
- Einfach dabei sein und zuhören
- Fahrdienst steht zur Verfügung: Gertrud Wolf 071 648 17 92

*Wir freuen uns auf euch!*

Das Vorbereitungsteam:

Gertrud Wolf, Ursula Alder, Dorothe Glauser, Denise Hauser, Gerda Meier, Margrit Niederer, Waltraut Schneeberger,



Jeden ersten Mittwoch im Monat  
ab 14.00 Uhr im  
Restaurant Brückenwaage, Happerswil

03. Januar 2024  
07. Februar 2024  
06. März 2024  
03. April 2024  
05. Juni 2024  
03. Juli 2024  
02. Oktober 2024  
06. November 2024

Das Kafi-Bröckli ist ein Angebot der beiden Landeskirchen  
und der Politischen Gemeinden Birwinken und Langrickenbach.

**FEUERWEHR**

**WIR SUCHEN DICH**

**MACH MIT!!**

Bist DU cool genug...  
... für ein heisses Hobby?

**INFOABEND**  
**9. Januar 2024**

\*\*\*  
**19:30 Uhr im Feuerehr-Depot Mattwil**

WIR FREUEN UNS AUF DICH

**FEUERWEHR**  
BIRWINKEN  
Langrickenbach



Für Eltern von Kindern und Jugendlichen im Alter von 6 bis 12 Jahren

## Erziehung fernab von Belohnung und Strafe «Eldi - Eltern im Dialog» – Ein digitales Gruppenangebot

Donnerstag, 8. Februar 2024 - 19.00 bis 21.00 Uhr

«Funktioniert» ein Kind besser, wenn es genügend belohnt wird? Welche Alternativen gibt es, wenn wir von Strafen und Belohnen absehen wollen?

Stellen Sie sich als Eltern solche oder weitere Fragen rund ums Thema Strafen und Belohnung?

Diese digitale Veranstaltung richtet sich an Eltern von Kindern im Alter von 6 bis 12 Jahren und wird als Video-Konferenz mit Microsoft-Teams durchgeführt (Teilnahme erfolgt mit Bild und Ton).

Zu Beginn der Veranstaltung führt Sie eine Fachperson der Perspektive Thurgau mit einem kurzen Fachinput in das Thema ein. Die Gruppengespräche der Teilnehmenden werden von unseren Beraterinnen und Beratern moderiert.

Fachinput: Tanja Fridle, Beraterin, Psychologin ic. Phil  
Moderation: Rosemary Capt, Beraterin, Dipl. Sozialarbeiterin FH

### Die Teilnahme ist kostenlos.

Eine Anmeldung unter [www.eldi-tg.ch](http://www.eldi-tg.ch) oder Tel. 071 626 02 02 ist obligatorisch.



Für Eltern von Kindern im Alter von 2 bis 5 Jahren

## Erziehung fernab von Belohnung und Strafe «Eldi - Eltern im Dialog» – Ein digitales Gruppenangebot

Dienstag, 9. Januar 2024 – 19.00 bis 21.00 Uhr

«Funktioniert» ein Kind besser, wenn es genügend belohnt wird? Welche Alternativen gibt es, wenn wir von Strafen und Belohnen absehen wollen?

Stellen Sie sich als Eltern solche oder weitere Fragen rund ums Thema Strafen und Belohnung?

Diese digitale Veranstaltung richtet sich an Eltern von Kindern im Alter von 6 bis 12 Jahren und wird als Video-Konferenz mit Microsoft-Teams durchgeführt (Teilnahme erfolgt mit Bild und Ton).

Zu Beginn der Veranstaltung führt Sie eine Fachperson der Perspektive Thurgau mit einem kurzen Fachinput in das Thema ein. Die Gruppengespräche der Teilnehmenden werden von unseren Beraterinnen und Beratern moderiert.

Fachinput: Tanja Fridle, Beraterin, Psychologin ic. Phil  
Moderation: Rosemary Capt, Beraterin, Dipl. Sozialarbeiterin FH

### Die Teilnahme ist kostenlos.

Eine Anmeldung unter [www.eldi-tg.ch](http://www.eldi-tg.ch) oder Tel. 071 626 02 02 ist obligatorisch.

### Nächste Veranstaltung:

Datum	Thema	Alter der Kinder
05.03.2024	Aggression, Streit unter Kindern	0-6



## ELTERN-KIND-TREFF

Wir treffen uns jeden zweiten Dienstag ausserhalb der Schulferien, um Gemeinschaft und Kontakte zu pflegen. Mit Spielen, Znüni, Kaffee & Kuchen, Gesprächen und einem kleinen Programm vergeht der Vormittag immer sehr schnell. Die Begegnungen mit anderen Eltern und das gemeinsame Spielen der Kinder sind uns wichtig und stehen im Mittelpunkt. Wenn Sie auch Kontakt mit anderen Eltern und Kindern (Säugling bis ca. Kindergartenalter) suchen, laden wir Sie ganz herzlich zu unseren nächsten unverbindlichen Treffen ein:

**16.01./27.02./12.03./26.03./23.04./07.05./28.05./11.06./25.06.**

**13.02.24** ELKI goes Frauentreff

**16.02.24** Pizzaabend für alle Eltern – Infos folgen

Eintrudeln ab 09:00 Uhr | Schluss: 11:00 Uhr

Bitte eigenes z'Nüni mitnehmen.

Wo: Chrischona Mattwil, Dorfstrasse 33, 8585 Mattwil

Kontakt: Salome Langenegger, 079 777 83 50

Wir freuen uns auf neue Gesichter.

S'ELKI-Team



Chrischona Mattwil - Dorfstrasse 33 - 8585 Mattwil - chrischona-mattwil.ch



## Landfrauenverein Birwinken

Begleite uns zum

### Thurgauer Landfrauentag 2024

**– ein festlicher Einstieg ins neue Jahr!**

am Mittwoch, 17. Januar in der evangelischen Kirche Weinfelden

Beginn um 14.15 Uhr

Zu diesem Anlass mit Referat und musikalischer Umrahmung sind alle interessierten Frauen herzlich eingeladen.

#### Referat von Sabrina Stadelmann

Wer möchte, trifft sich im Anschluss noch zum Zvieri.

Gemeinsam lassen wir den Nachmittag gemütlich ausklingen.

**Anmeldung:** Betreffend Reservation im Restaurant bitten wir **bis zum 12. Januar 2024** um eine Anmeldung bei Ruth Müller, Andwil Telefon 079 – 411 79 31  
Mail [ruth.mueller@mueller-rohrleitungsbau.ch](mailto:ruth.mueller@mueller-rohrleitungsbau.ch)

Abfahrt in Fahrgemeinschaften um 13.15 Uhr beim VOLG Andwil.

Wer eine Mitfahrgelegenheit sucht, meldet sich bitte ebenfalls bei Ruth Müller.

# Frohes neues Jahr 2024

#### Voranzeige:

19. Januar 2024 Jahresversammlung im Restaurant Löwen, Donzhäusern  
Nachtesten & Versammlung ab 19.30 Uhr

Mittwoch, 07. Februar 2024, 20:00h  
Pfarrhaussaal Langrickenbach

## FILMABEND

**Zwei Träume –  
eine israelisch-palästinensische Dorfgeschichte**



Der HEKS-Film wurde **vor** diesem momentanen, unseligen Krieg gedreht. Er zeigt die Möglichkeit auf, wie friedliches Zusammenleben gelingen kann.

Der Bewohner eines Kibbuz begibt sich auf Spurensuche nach der verschwiegene Geschichte seines Zuhauses, das auf den Trümmern eines palästinensischen Dorfes errichtet wurde. Dabei werden die BewohnerInnen mit bisher nie gestellten Fragen konfrontiert. In palästinensischen Flüchtlingscamps sucht er nach den Menschen, die einst dort lebten, wo heute sein Kibbuz steht.

Eindrücklich werden Erfahrungen und Prozesse aufgezeigt, die nötig sind, um die Vergangenheit des Anderen, des Gegenübers zu verstehen. – Könnte dies vielleicht auch für uns ein Wegweiser sein auf unserm Weg bei Begegnungen mit verschiedensten Menschen?

Zu diesem aktuellen Film sind alle herzlich eingeladen.

**Team Themenanlässe  
der evang. Kirchengemeinde Langrickenbach-Birwinken**

MIT KINDERHORT


Echte Lebensfreude, die von innen kommt

---

DIENSTAG 13.02.24 9 - 11

---

REFERENTIN: SR. SUSANNE OBERHÄNSLI

Wahre Lebensfreude können wir nicht selbst produzieren und auch nirgends kaufen. Nicht selten wurzelt sie in der Dunkelheit und den Schwierigkeiten unseres Lebens. Die Referentin Schwester Susanne Oberhänsli gibt Einblick in ihr Leben, wie sie von der oberflächlichen Freude durch Bedrängnisse hindurch zur echten Lebensfreude gefunden hat. Als gelernte Kauffrau und Sozialdiakonische Mitarbeiterin (SDM) gehörte sie zur Schwesterngemeinschaft Ländli und ist jetzt als Mesmerin tätig.




 Chrischona Mattwil - Dorfstrasse 33 - 8585 Mattwil - [chrischona-mattwil.ch](http://chrischona-mattwil.ch)





## Voranzeige

# 51. Andwiler Dorfjass

**23. März 2024**

Turnhalle Andwil

Auf viele Jasser zum „Handjass zu Dritt“ freut sich die  
**Männerriege Heimenhofen**

Inserate

**RAIFFEISEN**  
Raiffeisenbank Mittelthurgau

**Persönlich, kompetent und nah –  
Gemeinsam zu Ihrer individuellen  
Vermögensstrategie**

Thomas Preisig  
Anlagekundenberater  
071 626 99 27  
raiffeisen.ch/mittelthurgau

Raiffeisenbank  
Mittelthurgau

**Jetzt**  
Beratungstermin  
vereinbaren

**Organisation & Reiseleitung Georg Hausammann Mattwil  
mit Carreisen Thurgau Sommeri**

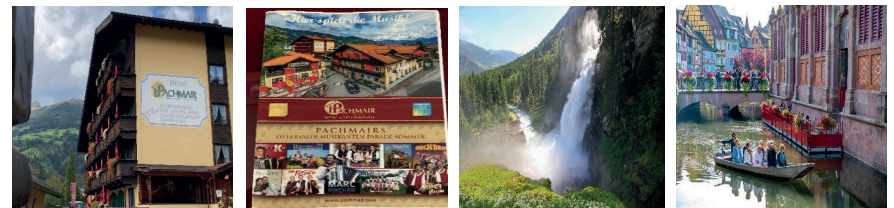
**Frühlingswoche im Elsass im 4 Stern Hotel Diana Molsheim mit Ausflügen  
vom Sonntag, 26. Mai bis Samstag, 1. Juni 2024**

- Oldtimermuseum Mulhouse
- Colmar, Stadtführung & Kahnfahrt
- Molsheim mit Weinprobe und zum bezaubernden Dörfchen Obernai.
- Strasbourg, Stadtrundfahrt mit Bähnchen
- Riquewahr, im schönsten Dörfchen im Elsass mit dem Weinbergbähnli durch die Rebberge mit Weinprobe



**Musikalischer Sommer im Zillertal im 4 Stern Musikhôtel Pachmair Uderns  
mit täglicher Live Musik, immer mit einer anderen Musikgruppe vom  
Sonntag, 18. bis Samstag, 24. August 2024**

- Besichtigung der Kristallwelten Swarovski
- Kurze Rundwanderung zur Wallfahrtskirche St. Pankraz
- Rosenalm Bergbahn in Zell am Ziller
- Krimmler Wasserfälle in Gerlos, die höchsten Europas und Aufenthalt in Kitzbühel
- Dampfbahnfahrt zum Achensee mit Schiffahrt



**Reiseprogramme mit Anmeldetalon erhalten Sie bei Georg Hausammann  
Mättelbach 3, 8585 Mattwil**

Telefon 079 514 98 84 oder Email. [georg.hausammann53@gmail.com](mailto:georg.hausammann53@gmail.com)

# schönholzer

Bauplanung & Projektleitung

„Sie planen einen Umbau oder Anbau? Möchten ihr Haus sanieren oder eine neue Küche einbauen?“

„Ich plane, begleite und unterstütze ihr Bauvorhaben von der ersten Idee bis zur Bauabnahme“

„Sie müssen sich nicht mit Behörden, Offerten, Terminen, usw. herumschlagen, das übernehme ich für sie!“

## Mein Angebot

- Erstgespräch, Bedürfnisse und Wünsche eruieren
- Bestandsaufnahme von bestehenden Bauten und Erstellen der Plangrundlagen
- Vorprojekt (was ist möglich, was darf gemacht werden, energetische Sanierung, Denkmalschutz, Lösungsvorschläge, Visualisierung, Kostenschätzung,...)
- Förderanträge für Energieförderprogramme beantragen
- Abklärungen und Koordination mit Denkmalschutzbehörde
- Baueingabe, Ansprechperson für Behörden
- Detaillierte Pläne erstellen für Handwerker, Offerten einholen
- Zusammenstellen der Baukosten & Terminplanung
- Schnittstelle zu Handwerkern und Überwachen der Arbeiten vor Ort, Qualitäts-, Termin- und Kostenkontrolle
- Bauabnahme und bei Bedarf Erstellen der Mängelliste
- Übergabe aller Unterlagen / Pläne

Rufen sie mich an, gerne unterstütze ich sie bei ihrem Projekt!

schönholzer Bauplanung & Projektleitung

Fredi Schönholzer, 3dmass gmbh

Klarsreuti 33, 8585 Klarsreuti

079 319 45 51 - mail@schoenholzer-umbauten.ch - www.schoenholzer-umbauten.ch

Gerne sind wir Ihr Partner vor Ort



**RAIFFEISEN**  
Raiffeisenbank Mittelthurgau

Raiffeisenbank  
Mittelthurgau

**Persönlich, kompetent und nah –  
Gemeinsam zu Ihrer individuellen  
Vermögensstrategie**

Talha San  
Stv. Leiter Anlagekundenberatung  
071 626 99 34  
raiffeisen.ch/mittelthurgau

**Jetzt**  
Beratungstermin  
vereinbaren



**Sanitär**  
GmbH

**Rutishausen 5 8585 Langrickenbach**

**Sanitär Heizung  
Planung Gestaltung  
Wasserentkalkung  
Regenwassernutzung  
Solaranlagen  
Zentralstaubsauger  
Raum- Wohnungslüftung  
Wellness Dampfbad**

**Tel 071 648 36 05 Mobile 076 340 32 36  
ses@bluewin.ch www.ses-sanitaer.ch**

In unserem abwechslungsreichen Beruf  
beschäftigen wir 1-2 Lehrlinge

**Ekkharthof**

**Jetzt unterstützen**



**Es braucht nicht viel,  
damit ein Mensch nachhaltig  
bessere Chancen hat.**

Detaillierte Spendeinformationen:  
[www.ekkhartof.ch/spenden.html](http://www.ekkhartof.ch/spenden.html)

Ekkharthof | Spendenfonds  
**IBAN CH 13 0900 0000 8500 5805 4**  
Rütelistrasse 2, CH-8574 Lengwil  
+41 71 686 65 55, ekkharthof.ch



**Jetzt mit der TWINT-App  
oder Ihrem Online-Banking  
scannen und spenden**



Landfrauenverein Birwinken

## Luzerner Lebkuchen-Cake

### Zutaten:

2 dl	Milch
80 g	Butter
200 g	Zucker
1 Becher	saurer Halbrahm
4 EL	Bienenhonig (oder Birnel)
1 EL	Lebkuchengewürz
280 g	Mehl
1 KL	Natron



### Zubereitung:

Die Milch in einer Pfanne erwärmen, ausschalten. Die Butter begeben und gut mit der Milch verrühren.

Zucker, sauren Halbrahm, Bienenhonig (oder Birnel) und Lebkuchengewürz zur Milch-Butter-Mischung geben und alles wieder gut verrühren.

Mehl und Natron dazugeben und alles gut vermischen.

Eine 30 – 35 cm lange Cakeform auskleiden und die Lebkuchen-Masse einfüllen.

**Backen:** auf der untersten Rille während 50 – 60 Minuten, bei 180°

**Tip:** Den fertigen, heissen Cake mit Bienenhonig bestreichen.

En Guete!



Landfrauenverein Birwinken

*Mit den besten Wünschen für  
eine schöne Advents- und Weihnachtszeit!*

## DIES und DAS

### Nächster Redaktionsschluss

15. Februar 2024

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am 29. Februar 2024

### Redaktionsschlüsse Mitteilungsblatt 2024

April-Heft	15. April 2024
Juni-Heft	14. Juni 2024
August-Heft	16. August 2024
Oktober-Heft	17. Oktober 2024
Dezember-Heft	06. Dezember 2024

### Öffnungszeiten Passbüro

Die kantonale Ausweisstelle des Kantons Thurgau in Weinfelden bleibt von Freitag, 22. Dezember 2023, 17.00 Uhr bis Mittwoch, 3. Januar 2024, 08.00 Uhr geschlossen.

Für Notfälle im Bereich Ausweisschriften steht die Notpassstelle im Airside-Center des Flughafens Kloten, Terminal 2, Abflug, mittlere Ebene unter Tel. 044 655 57 65, von 05.30 - 21.30 Uhr zur Verfügung.



### Veranstaltungskalender

Tragen Sie Ihren Anlass im 2024 auf unserer Homepage ein.

[www.birwinken.ch](http://www.birwinken.ch)

Veranstaltungen / Event erfassen

---

---

## Öffnungszeiten Gemeindekanzlei über die Festtage



Die Gemeindeverwaltung bleibt ab  
Freitag, 22. Dezember 2023, ab 11.30 Uhr bis  
Mittwoch, 3. Januar 2024, 08.00 Uhr geschlossen.



Telefonnummern für dringende Fälle:

Todesfall:	Thalmann Bestattungsdienst	071 422 44 82
Werke (Strom,Wasser):	Pikettdienst	071 649 30 86
Gemeindeverwaltung:	Pikettdienst	079 323 61 32



## Kehrrichtsammlung Ausfalltag

Montag, 1. Januar 2024

Die Kehrrichtsammlung wird am Samstag, 30. Dezember 2023  
durchgeführt.

Wir bitten Sie um Kenntnisnahme.

---

---

## Zu guter Letzt



BUON NATALE E FELICE ANNO NUOVA  
BUNAS FESTAS DA NADAL ED IN BUN ONN NOV  
UN JOYEUX NOËL ET UNE BONNE ANNÉE  
MERRY CHRISTMAS AND A HAPPY NEW YEAR  
FELIZ NAVIDAD Y UN PRÓSPERO AÑO NUEVO  
EN GOD JUL OCH ETT GOTT NYTT ÅR  
UM FELIZ NATAL E UM PRÓSPERO ANO NOVO

---

---

Beiträge und Inserate bitte im Format A4 per E-Mail senden an [gemeinde@birwinken.ch](mailto:gemeinde@birwinken.ch)

---

---